

Wichtige Information

Liebe Patientinnen und Patienten,

die Vergütung psychotherapeutischer Leistungen in der gesetzlichen Krankenversicherung wurde zum 01. April 2026 um 4,5 % gesenkt – auf Betreiben der gesetzlichen Krankenkassen und gegen den Widerstand der Kassenärztlichen Vereinigungen. Die Entscheidung wurde mit nur zwei Wochen Vorlauf mitten im laufenden Jahr umgesetzt.

Für psychotherapeutische Praxen hat das unmittelbare Folgen, denn bereits jetzt haben sie zum Teil mit viel Engagement unentgeltlich Leistungen zur Verfügung gestellt, um ihre Patienten bestmöglich zu versorgen. Wenn sie aber so massiv wirtschaftlich unter Druck gesetzt werden, besteht die Gefahr, dass **Therapieplätze für gesetzlich Versicherte stark reduziert werden**. Das hätte am Ende direkte Folgen für Patientinnen und Patienten: **noch längere Wartezeiten auf psychotherapeutische Hilfe**.

Was Sie tun können:

Gesundheitspolitische Entscheidungen werden politisch getroffen. Patientinnen und Patienten können jedoch dazu beitragen, dass ihre Perspektive gehört wird. Sie können zum Beispiel:

- Ihre **Krankenkasse anschreiben** und Ihren Protest gegen die Kürzung psychotherapeutischer Leistungen äußern
- sich **an Ihre Bundestagsabgeordneten wenden** und um Unterstützung für eine gute psychotherapeutische Versorgung bitten
- **Patienten- und Selbsthilfeorganisationen** auf die Situation aufmerksam machen, z. B.
 - o Deutscher Behindertenrat (DBR)
 - o BundesArbeitsGemeinschaft der PatientInnenstellen (BAGP)
 - o Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e. V.
 - o Verbraucherzentrale Bundesverband e. V.
- über **soziale Medien oder Gespräche im persönlichen Umfeld** auf das Thema aufmerksam machen
- eine **Petition an den Deutschen Bundestag** zur Sicherung der psychotherapeutischen Versorgung unterstützen



Hier finden Sie einen Link zu einer Petition von change.org mit bereits über 500.000 Unterschriften:

<https://www.change.org/p/monatelange-wartezeiten-und-jetzt-werden-psychotherapeutische-leistungen-gekürzt>